

BACHELOR OF ARTS IN MUSIC

MUSIKTHEORIE JAZZ, INTERMEDIATE II

Beschreibung mit Lernziel

In Harmonielehre führt der Kurs das Modul Jazz, Intermediate I mit den Inhalten Modulation, Pedal Point, Compound Chords, Modale Harmonik und Constant Structure Harmonik fort. Tonsatz wird vertieft mit Quartvoicings, Clustern sowie Voicings mit Upper Structure Triads. In der Rhythmik werden mit Bezug auf die behandelten Koordinations-, Zähl- und Silbenkonzepte schwierige Texte mit wechselnden Metren und Puls Modulationen geklatscht und gescattet. Das Gefühl für komplexe rhythmische Strukturen wird vertieft. Basic Arranging wird ausgeweitet auf grössere Besetzungen (Big Band).

Die Studierenden beherrschen die behandelten harmonischen Phänomene und sind in der Lage, sie anhand von Jazzkompositionen analytisch und über das Gehör zu erfassen. Sie verstehen die Zusammenhänge von Puls, Metrik und Polyrhythmik und sind vertraut mit den entsprechenden Techniken: Koordination, Silben, Zahlen, Blattlesen und Notation. Sie sind in der Lage ein Big Band Arrangement zu schreiben.

Modulkennziffer

THEOJZI_2

ECTS

5 Punkte

Anzahl Lektionen x Minuten

16 x 240 (16 x 90 Harmonielehre, 16 x 60 Basic Arranging, 16 x 45 Rhythmik, 16 x 45 Körper und Rhythmik)

Dozierende

Marc Halbheer, Ed Partyka, Nathanel Su, Dario Sisera

Eintrittsvoraussetzung

KB: Für Studierende im Bachelor of Arts in Music mit Profil Jazz oder Volksmusik nach erfolgreichem Abschluss des Moduls Jazz, Intermediate I

IB: Für Bachelor-Studierende nach erfolgreichem Abschluss des Moduls Musiktheorie Jazz, Intermediate I

Leistungsnachweis

Mündliche und schriftliche Abschlussprüfung; Aufnahme eines eigenen Arrangements für ein grösseres Ensemble

Art der Benotung

A – F

Literaturempfehlung

Su, Nathanel: www.jazzharmonielehre.ch

Anmeldung

Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

Modulverantwortliches Institut

Institut für Neue Musik, Komposition und Theorie

Einzel- oder Gruppenunterricht

Gruppenunterricht

Modulverwendung

BAAM, IB BA